

Ausbreitung der Pocken in England.

WTB. London, 19. April. Am Donnerstag wurden in London 218 neue Pockenfälle festgestellt gegen 202 am Vorabend.

Quarantänemaßnahmen des Bürgermeisters von La Havre.

WTB. London, 19. April. Wie Reuter erfährt, wird von maßgebender Stelle befürchtet, daß der Bürgermeister von La Havre für seinen Amtsbereich die Quarantänemaßnahmen gegen die Einschleppung des Pocken aus England, die von den französischen Gesundheitsbehörden verhängt, aber durch ministerielle Verfügung wieder aufgehoben worden war, mit Rücksicht von morgen ab wieder eingeführt hat. Alle Reisenden aus England müssen ein Zeugnis über eine innerhalb der letzten sechs Monate vorgenommene erfolgreiche Einschleppung vorbringen.

Brandunfälle.

100 Morgen Wald verbrannten.

WTB. Freiburg, 19. April. Am Freitag nachmittag entstand in den Waldbungen bei Hils ein Brand. Wahrscheinlich ist das Selbstfeuer durch eine fortgeworfene Aspazette aus Bonner Handwerker und Gewerbetreibern an; die brennenden Gräben wurden von einem Feuerwehrwasser bestreut. Ende Mai soll der zweite Brandverhinderungsmaßnahmen stattfinden.

Das deutsche Volk wird geweckt.

Doch eine fortwährende Bewegung des allgemeinen Gesundheitszustandes unseres Volkes festzustellen ist, zeigt die Tatsächlichkeit vom Reichsgericht, welche die tatsächliche Verhältnisse der gesundheitlichen Verhältnisse des deutschen Reichs im Jahre 1927. Die Säuglingssterblichkeit ist in dauerndem Rückgang begriffen. Von den Infektionskrankheiten geben namentlich Tuberkulose und Syphilis erheblich Anzahl. Auch die Zahl der Tuberk. und Krebskrankheiten hat abgenommen. Die Scharlach- und Diphtheriefälle haben sich zwar vermehrt, jedoch verlaufen die Erkrankungen im Durchschnitt günstiger als vor dem Kriege. Das gleiche trifft für die epidemischen Ausbrüche zu, die während der Kriegszeit wurden. Trotz der Anstrengungen der Feuerwehr, die von der Bevölkerung und einem starken Truppenaufmarsch unterstützt wurde, rückte die Feuerwehr weiter vor. Durch den starken Qualm ist die Atmosphäre der ganzen Gegend so stark verschmutzt worden, daß auch mehrere nicht unmittelbar betroffene Dörfer geräumt werden müssen. Die Nachbarschaft sowie andere Orte mußten den Dienst stillstellen, da die Flammen die Schleinen erreicht haben. Der Brand hat die Telegraphen- und Telefonleitungen zerstört und dadurch die Verbindungen unterbrochen. Die Personen zu Schaden gekommen sind, ist noch nicht bekannt.

Eisenbahnenfälle.

Schwere Eisenbahnunglüsse in Chile.

WTB. Neu vor 1., 19. April. Allgemeine Presse meldet aus Santiago de Chile, daß zwischen Punta Arenas und Antofagasta ein Personenzug verunglückte, wobei 14 Personen getötet und 20 verletzt wurden. Die Katastrophe ist darauf zurückzuführen, daß während der Fahrt sich die Lokomotive des Polmontorführers löste. Die Lokomotive entgleiste und die nachfolgenden Personenzüge prallten in voller Geschwindigkeit gegen das Hindernis, wobei sie umgestoßen und zerstört wurden.

Zum Unglück in Belgien.

WTB. Mailand, 19. April. Wie aus Paris gemeldet wird, befand sich in dem Pariser Bahnhof Paris-Brüssel, der beim Bahnhof von Hal mit einem Güterzug zusammenstieß, auch der frühere italienische Finanzminister Graf Golzi in Begleitung seines Schwiegersohnes Fürst Aufzoll. Graf Golzi beteiligte sich an den ersten Rettungsarbeiten und lebte noch am ersten Tage nach Paris zurück.

Unwetter-Nachrichten.

Sturm bei Gibraltar.

WTB. Gibralter, 19. April. Der Hafen musste wegen Sturmes geschlossen werden. Zahlreiche Schiffe sind in der Straße von Gibraltar untergegangen. Auch sonst wurde beträchtlicher Schaden angerichtet.

Erdbeben-Nachrichten.

Erdbebenregistrierung in Karlsruhe.

WTB. Karlsruhe, 19. April. Die Apparate des Seismographischen naturwissenschaftlichen Vereins am Geodätischen Institut des Technischen Hochschule in Karlsruhe registrierten heute morgen ein heftiges Erdbeben in einer Entfernung von 50 Kilometern. Die ersten Wellen erschienen um 5.18.56 Uhr die Station, nach einer halben Stunde kamen die Apparate wieder zur Ruhe.

Erdbeben in Mittel- und Nordeitalien.

WTB. Rom, 19. April. In Mittel- und Nordeitalien ereigneten sich heute zahlreiche

Erdbebe, die besonders hart in Venetien und Bologna verhüttet wurden. In Bologna zerstörten Schornsteine ein und die Häuser erhielten Risse. Der Einwohner bemächtigte sich starke Eregung.

Aus dem Gerichtszaal.

Wegen Mordes und Raubes zum Tode verurteilt.

WTB. Stuttgart, 19. April. Das Schwurgericht Stuttgart hat nach zweijähriger Verhandlung den Hafstellenverwalter J. Götz aus Stetten im Landkreis, der am 14. Oktober 1928 in Stettener Gebäude von Stetten den Welschnermärtner Paul Bühn ermordet und dann die Stationsstube geraubt hatte, wegen Mordes und schweren Raubes zum Tode verurteilt.

Der Konkurs Subloff.

WTB. Bonn, 19. April. Die erste Prüfungstermine im Konkurs Subloff stand heute unter Ausschluß der Deutschen Post - selbst die Preissatzung der Teilnahme ausgeschlossen - statt.

Wie der Konkursverwalter feststellte, hat sich die Gesamtkasse der Forderungen aus rund 800.000 Mark erhöht. Er erläuterte die Forderungen der Kaufleute aus Bonn und Gewerbetreibern an; die übrigen größeren Forderungen wurden von dem Konkursverwalter bestreut. Ende Mai soll der zweite Prüfungstermin stattfinden.

Brandunfälle.

WTB. Bonn, 19. April. Wie Reuter erfährt, wird von maßgebender Stelle befürchtet, daß der Bürgermeister von La Havre für seinen Amtsbereich die Quarantänemaßnahmen gegen die Einschleppung des Pocken aus England, die von den französischen Gesundheitsbehörden verhängt, aber durch ministerielle Verfügung wieder aufgehoben worden war, mit Rücksicht von morgen ab wieder eingeführt hat. Alle Reisenden aus England müssen ein Zeugnis über eine innerhalb der letzten sechs Monate vorgenommene erfolgreiche Einschleppung vorbringen.

Brandunfälle.

WTB. Bonn, 19. April. Am Freitag nachmittag entstand in den Waldbungen bei Hils ein Brand. Wahrscheinlich ist das Selbstfeuer durch eine fortgeworfene Aspazette aus Bonner Handwerker und Gewerbetreibern an; die brennenden Gräben wurden von einem Feuerwehrwasser bestreut. Ende Mai soll der zweite Prüfungstermin stattfinden.

Das deutsche Volk wird geweckt.

Doch eine fortwährende Bewegung des allgemeinen Gesundheitszustandes unseres Volkes festzustellen ist, zeigt die Tatsächlichkeit vom Reichsgericht, welche die tatsächliche Verhältnisse der gesundheitlichen Verhältnisse des deutschen Reichs im Jahre 1927. Die Säuglingssterblichkeit ist in dauerndem Rückgang begriffen. Von den Infektionskrankheiten geben namentlich Tuberkulose und Syphilis erheblich Anzahl. Auch die Zahl der Tuberk. und Krebskrankheiten hat abgenommen. Die Scharlach- und Diphtheriefälle haben sich zwar vermehrt, jedoch verlaufen die Erkrankungen im Durchschnitt günstiger als vor dem Kriege. Das gleiche trifft für die epidemischen Ausbrüche zu, die während der Kriegszeit wurden. Trotz der Anstrengungen der Feuerwehr, die von der Bevölkerung und einem starken Truppenaufmarsch unterstützt wurde, rückte die Feuerwehr weiter vor. Durch den starken Qualm ist die Atmosphäre der ganzen Gegend so stark verschmutzt worden, daß auch mehrere nicht unmittelbar betroffene Dörfer geräumt werden müssen. Die Nachbarschaft sowie andere Orte mußten den Dienst stillstellen, da die Flammen die Schleinen erreicht haben. Der Brand hat die Telegraphen- und Telefonleitungen zerstört und dadurch die Verbindungen unterbrochen. Die Personen zu Schaden gekommen sind, ist noch nicht bekannt.

Das deutsche Volk wird geweckt.

Doch eine fortwährende Bewegung des allgemeinen Gesundheitszustandes unseres Volkes festzustellen ist, zeigt die Tatsächlichkeit vom Reichsgericht, welche die tatsächliche Verhältnisse der gesundheitlichen Verhältnisse des deutschen Reichs im Jahre 1927. Die Säuglingssterblichkeit ist in dauerndem Rückgang begriffen. Von den Infektionskrankheiten geben namentlich Tuberkulose und Syphilis erheblich Anzahl. Auch die Zahl der Tuberk. und Krebskrankheiten hat abgenommen. Die Scharlach- und Diphtheriefälle haben sich zwar vermehrt, jedoch verlaufen die Erkrankungen im Durchschnitt günstiger als vor dem Kriege. Das gleiche trifft für die epidemischen Ausbrüche zu, die während der Kriegszeit wurden. Trotz der Anstrengungen der Feuerwehr, die von der Bevölkerung und einem starken Truppenaufmarsch unterstützt wurde, rückte die Feuerwehr weiter vor. Durch den starken Qualm ist die Atmosphäre der ganzen Gegend so stark verschmutzt worden, daß auch mehrere nicht unmittelbar betroffene Dörfer geräumt werden müssen. Die Nachbarschaft sowie andere Orte mußten den Dienst stillstellen, da die Flammen die Schleinen erreicht haben. Der Brand hat die Telegraphen- und Telefonleitungen zerstört und dadurch die Verbindungen unterbrochen. Die Personen zu Schaden gekommen sind, ist noch nicht bekannt.

Das deutsche Volk wird geweckt.

Doch eine fortwährende Bewegung des allgemeinen Gesundheitszustandes unseres Volkes festzustellen ist, zeigt die Tatsächlichkeit vom Reichsgericht, welche die tatsächliche Verhältnisse der gesundheitlichen Verhältnisse des deutschen Reichs im Jahre 1927. Die Säuglingssterblichkeit ist in dauerndem Rückgang begriffen. Von den Infektionskrankheiten geben namentlich Tuberkulose und Syphilis erheblich Anzahl. Auch die Zahl der Tuberk. und Krebskrankheiten hat abgenommen. Die Scharlach- und Diphtheriefälle haben sich zwar vermehrt, jedoch verlaufen die Erkrankungen im Durchschnitt günstiger als vor dem Kriege. Das gleiche trifft für die epidemischen Ausbrüche zu, die während der Kriegszeit wurden. Trotz der Anstrengungen der Feuerwehr, die von der Bevölkerung und einem starken Truppenaufmarsch unterstützt wurde, rückte die Feuerwehr weiter vor. Durch den starken Qualm ist die Atmosphäre der ganzen Gegend so stark verschmutzt worden, daß auch mehrere nicht unmittelbar betroffene Dörfer geräumt werden müssen. Die Nachbarschaft sowie andere Orte mußten den Dienst stillstellen, da die Flammen die Schleinen erreicht haben. Der Brand hat die Telegraphen- und Telefonleitungen zerstört und dadurch die Verbindungen unterbrochen. Die Personen zu Schaden gekommen sind, ist noch nicht bekannt.

Das deutsche Volk wird geweckt.

Doch eine fortwährende Bewegung des allgemeinen Gesundheitszustandes unseres Volkes festzustellen ist, zeigt die Tatsächlichkeit vom Reichsgericht, welche die tatsächliche Verhältnisse der gesundheitlichen Verhältnisse des deutschen Reichs im Jahre 1927. Die Säuglingssterblichkeit ist in dauerndem Rückgang begriffen. Von den Infektionskrankheiten geben namentlich Tuberkulose und Syphilis erheblich Anzahl. Auch die Zahl der Tuberk. und Krebskrankheiten hat abgenommen. Die Scharlach- und Diphtheriefälle haben sich zwar vermehrt, jedoch verlaufen die Erkrankungen im Durchschnitt günstiger als vor dem Kriege. Das gleiche trifft für die epidemischen Ausbrüche zu, die während der Kriegszeit wurden. Trotz der Anstrengungen der Feuerwehr, die von der Bevölkerung und einem starken Truppenaufmarsch unterstützt wurde, rückte die Feuerwehr weiter vor. Durch den starken Qualm ist die Atmosphäre der ganzen Gegend so stark verschmutzt worden, daß auch mehrere nicht unmittelbar betroffene Dörfer geräumt werden müssen. Die Nachbarschaft sowie andere Orte mußten den Dienst stillstellen, da die Flammen die Schleinen erreicht haben. Der Brand hat die Telegraphen- und Telefonleitungen zerstört und dadurch die Verbindungen unterbrochen. Die Personen zu Schaden gekommen sind, ist noch nicht bekannt.

Das deutsche Volk wird geweckt.

Doch eine fortwährende Bewegung des allgemeinen Gesundheitszustandes unseres Volkes festzustellen ist, zeigt die Tatsächlichkeit vom Reichsgericht, welche die tatsächliche Verhältnisse der gesundheitlichen Verhältnisse des deutschen Reichs im Jahre 1927. Die Säuglingssterblichkeit ist in dauerndem Rückgang begriffen. Von den Infektionskrankheiten geben namentlich Tuberkulose und Syphilis erheblich Anzahl. Auch die Zahl der Tuberk. und Krebskrankheiten hat abgenommen. Die Scharlach- und Diphtheriefälle haben sich zwar vermehrt, jedoch verlaufen die Erkrankungen im Durchschnitt günstiger als vor dem Kriege. Das gleiche trifft für die epidemischen Ausbrüche zu, die während der Kriegszeit wurden. Trotz der Anstrengungen der Feuerwehr, die von der Bevölkerung und einem starken Truppenaufmarsch unterstützt wurde, rückte die Feuerwehr weiter vor. Durch den starken Qualm ist die Atmosphäre der ganzen Gegend so stark verschmutzt worden, daß auch mehrere nicht unmittelbar betroffene Dörfer geräumt werden müssen. Die Nachbarschaft sowie andere Orte mußten den Dienst stillstellen, da die Flammen die Schleinen erreicht haben. Der Brand hat die Telegraphen- und Telefonleitungen zerstört und dadurch die Verbindungen unterbrochen. Die Personen zu Schaden gekommen sind, ist noch nicht bekannt.

Das deutsche Volk wird geweckt.

Doch eine fortwährende Bewegung des allgemeinen Gesundheitszustandes unseres Volkes festzustellen ist, zeigt die Tatsächlichkeit vom Reichsgericht, welche die tatsächliche Verhältnisse der gesundheitlichen Verhältnisse des deutschen Reichs im Jahre 1927. Die Säuglingssterblichkeit ist in dauerndem Rückgang begriffen. Von den Infektionskrankheiten geben namentlich Tuberkulose und Syphilis erheblich Anzahl. Auch die Zahl der Tuberk. und Krebskrankheiten hat abgenommen. Die Scharlach- und Diphtheriefälle haben sich zwar vermehrt, jedoch verlaufen die Erkrankungen im Durchschnitt günstiger als vor dem Kriege. Das gleiche trifft für die epidemischen Ausbrüche zu, die während der Kriegszeit wurden. Trotz der Anstrengungen der Feuerwehr, die von der Bevölkerung und einem starken Truppenaufmarsch unterstützt wurde, rückte die Feuerwehr weiter vor. Durch den starken Qualm ist die Atmosphäre der ganzen Gegend so stark verschmutzt worden, daß auch mehrere nicht unmittelbar betroffene Dörfer geräumt werden müssen. Die Nachbarschaft sowie andere Orte mußten den Dienst stillstellen, da die Flammen die Schleinen erreicht haben. Der Brand hat die Telegraphen- und Telefonleitungen zerstört und dadurch die Verbindungen unterbrochen. Die Personen zu Schaden gekommen sind, ist noch nicht bekannt.

Das deutsche Volk wird geweckt.

Doch eine fortwährende Bewegung des allgemeinen Gesundheitszustandes unseres Volkes festzustellen ist, zeigt die Tatsächlichkeit vom Reichsgericht, welche die tatsächliche Verhältnisse der gesundheitlichen Verhältnisse des deutschen Reichs im Jahre 1927. Die Säuglingssterblichkeit ist in dauerndem Rückgang begriffen. Von den Infektionskrankheiten geben namentlich Tuberkulose und Syphilis erheblich Anzahl. Auch die Zahl der Tuberk. und Krebskrankheiten hat abgenommen. Die Scharlach- und Diphtheriefälle haben sich zwar vermehrt, jedoch verlaufen die Erkrankungen im Durchschnitt günstiger als vor dem Kriege. Das gleiche trifft für die epidemischen Ausbrüche zu, die während der Kriegszeit wurden. Trotz der Anstrengungen der Feuerwehr, die von der Bevölkerung und einem starken Truppenaufmarsch unterstützt wurde, rückte die Feuerwehr weiter vor. Durch den starken Qualm ist die Atmosphäre der ganzen Gegend so stark verschmutzt worden, daß auch mehrere nicht unmittelbar betroffene Dörfer geräumt werden müssen. Die Nachbarschaft sowie andere Orte mußten den Dienst stillstellen, da die Flammen die Schleinen erreicht haben. Der Brand hat die Telegraphen- und Telefonleitungen zerstört und dadurch die Verbindungen unterbrochen. Die Personen zu Schaden gekommen sind, ist noch nicht bekannt.

Das deutsche Volk wird geweckt.

Doch eine fortwährende Bewegung des allgemeinen Gesundheitszustandes unseres Volkes festzustellen ist, zeigt die Tatsächlichkeit vom Reichsgericht, welche die tatsächliche Verhältnisse der gesundheitlichen Verhältnisse des deutschen Reichs im Jahre 1927. Die Säuglingssterblichkeit ist in dauerndem Rückgang begriffen. Von den Infektionskrankheiten geben namentlich Tuberkulose und Syphilis erheblich Anzahl. Auch die Zahl der Tuberk. und Krebskrankheiten hat abgenommen. Die Scharlach- und Diphtheriefälle haben sich zwar vermehrt, jedoch verlaufen die Erkrankungen im Durchschnitt günstiger als vor dem Kriege. Das gleiche trifft für die epidemischen Ausbrüche zu, die während der Kriegszeit wurden. Trotz der Anstrengungen der Feuerwehr, die von der Bevölkerung und einem starken Truppenaufmarsch unterstützt wurde, rückte die Feuerwehr weiter vor. Durch den starken Qualm ist die Atmosphäre der ganzen Gegend so stark verschmutzt worden, daß auch mehrere nicht unmittelbar betroffene Dörfer geräumt werden müssen. Die Nachbarschaft sowie andere Orte mußten den Dienst stillstellen, da die Flammen die Schleinen erreicht haben. Der Brand hat die Telegraphen- und Telefonleitungen zerstört und dadurch die Verbindungen unterbrochen. Die Personen zu Schaden gekommen sind, ist noch nicht bekannt.

Das deutsche Volk wird geweckt.

Doch eine fortwährende Bewegung des allgemeinen Gesundheitszustandes unseres Volkes festzustellen ist, zeigt die Tatsächlichkeit vom Reichsgericht, welche die tatsächliche Verhältnisse der gesundheitlichen Verhältnisse des deutschen Reichs im Jahre 1927. Die Säuglingssterblichkeit ist in dauerndem Rückgang begriffen. Von den Infektionskrankheiten geben namentlich Tuberkulose und Syphilis erheblich Anzahl. Auch die Zahl der Tuberk. und Krebskrankheiten hat abgenommen. Die Scharlach- und Diphtheriefälle haben sich zwar vermehrt, jedoch verlaufen die Erkrankungen im Durchschnitt günstiger als vor dem Kriege. Das gleiche trifft für die epidemischen Ausbrüche zu, die während der Kriegszeit wurden. Trotz der Anstrengungen der Feuerwehr, die von der Bevölkerung und einem starken Truppenaufmarsch unterstützt wurde, rückte die Feuerwehr weiter vor. Durch den starken Qualm ist die Atmosphäre der ganzen Gegend so stark verschmutzt worden, daß auch mehrere nicht unmittelbar betroffene Dörfer geräumt werden müssen. Die Nachbarschaft sowie andere Orte mußten den Dienst stillstellen, da die Flammen die Schleinen erreicht haben. Der Brand hat die Telegraphen- und Telefonleitungen zerstört und dadurch die Verbindungen unterbrochen. Die Personen zu Schaden gekommen sind, ist noch nicht bekannt.

Das deutsche Volk wird geweckt.

Doch eine fortwährende Bewegung des allgemeinen Gesundheitszustandes unseres Volkes festzustellen ist, zeigt die Tatsächlichkeit vom Reichsgericht, welche die tatsächliche Verhältnisse der gesundheitlichen Verhältnisse des deutschen Reichs im Jahre 1927. Die Säuglingssterblichkeit ist in dauerndem Rückgang begriffen. Von den Infektionskrankheiten geben namentlich Tuberkulose und Syphilis erheblich Anzahl. Auch die Zahl der Tuberk. und Krebskrankheiten hat abgenommen. Die Scharlach- und Diphtheriefälle haben sich zwar vermehrt, jedoch verlaufen die Erkrankungen im Durchschnitt günstiger als vor dem Kriege. Das gleiche trifft für die epidemischen Ausbrüche zu, die während der Kriegszeit wurden. Trotz der Anstrengungen der Feuerwehr, die von der Bevölkerung und einem starken Truppenaufmarsch unterstützt wurde, rückte die Feuerwehr weiter vor. Durch den starken Qualm ist die Atmosphäre der ganzen Gegend so stark verschmutzt worden, daß auch mehrere nicht unmittelbar betroffene Dörfer geräumt werden müssen. Die Nachbarschaft sowie andere Orte mußten den Dienst stillstellen, da die Flammen die Schleinen erreicht haben. Der Brand hat die Telegraphen- und Telefonleitungen zerstört und dadurch die Verbindungen unterbrochen. Die Personen zu Schaden gekommen sind, ist noch nicht bekannt.

Das deutsche Volk wird geweckt.

Doch eine fortwährende Bewegung des allgemeinen Gesundheitszustandes unseres Volkes festzustellen ist, zeigt die Tatsächlichkeit vom Reichsgericht, welche die tatsächliche Verhältnisse der gesundheitlichen Verhältnisse des deutschen Reichs im Jahre 1927. Die Säuglingssterblichkeit ist in dauerndem Rückgang begriffen. Von den Infektionskrankheiten geben namentlich Tuberkulose und Syphilis erheblich Anzahl. Auch die Zahl der Tuberk. und Krebskrankheiten hat abgenommen. Die Scharlach- und Diphtheriefälle haben sich zwar vermehrt, jedoch verlaufen die Erkrankungen im Durchschnitt günstiger als vor dem Kriege. Das gleiche trifft für die epidemischen Ausbrüche zu, die während der Kriegszeit wurden. Trotz der Anstrengungen der Feuerwehr, die von der Bevölkerung und einem starken Truppenaufmarsch unterstützt wurde, rückte die Feuerwehr weiter vor. Durch den starken Qualm ist die Atmosphäre der ganzen Gegend so stark verschmutzt worden, daß auch mehrere nicht unmittelbar betroffene Dörfer geräumt werden müssen. Die Nachbarschaft sowie andere Orte mußten den Dienst stillstellen, da die Flammen die Schleinen erreicht haben. Der Brand hat die Telegraphen- und Telefonleitungen zerstört und dadurch die Verbindungen unterbrochen. Die Personen zu Schaden gekommen sind, ist noch nicht bekannt.

Das deutsche Volk wird geweckt.

Doch eine fortwährende Bewegung des allgemeinen Gesund

Gärtnerliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung.

Die bestehenden Jahresabgaben betragen werden hiermit sämtliche ehemaligen Schulden wegen der gleichen, anderfalls gegen sie das Betreibungsverfahren eingetellt werden müsse.

Emmendingen, den 19. April 1929.

Stadtkasse,

Höhere Handelschule

Einemünder, für das Sommerschuljahr sind bei genügender Befüllung 2308

Abendsfachkurse

für Buchführung, Einzelhandelsfach und Maschinen-

schulen. Sie dauern von Anfang Mai bis Ende

Juli (12 Wochen). Anmeldung und Festlegung der Kursdauern:

Mittwoch den 24. April 1929, um 8 Uhr abends, in der Handelschule (Nordstieg des Wartgraben-

hofs).

Emmendingen, den 20. April 1929.

Direktion der Handelschule:

Keller.

Großer Box-Kampf-Abend

Mannheim-Emmendingen Sonntag, 22. April

beginnend 8 Uhr abends im

Dreikönigssaal in Emmendingen.

Anschließend 2322

Ball mit Verlängerung

Alles andere ersichtlich durch Plakate.

Eröffnungsschießen

25. April, Käuferschaftsherrvereins „Hochberg“

Einemünder

am Sonntag, den 21. April findet von vormittags

8 Uhr ab bis abends 6 Uhr unter Eröffnungsschießen statt.

2306

Alle ersuchen alle Mitglieder um recht zahlreiche

Beteiligung.

Der Vorstand.

Kath. Kirchensteuer

Steuerpflichtige, die mit der Bezahlung ihrer Steuer-

bis 1. Mai 1929 ihre Schuldigkeit zu erledigen

Kath. Stiftungsrat Emmendingen.

Schwarzwalder Hof, Emmendingen.

Heute Samstag, 20. und Sonntag, 21. April

je abends von 7/4 Uhr ab

Streich-Musik-Konzert

Eintritt frei. Es lädt freundlich ein

2311

W. Wohlhart.

Kollmarsreute

Sonntag, den 21. April findet

von nachmittags 1/2 Uhr ab

im

Gasthaus zum Rebstock

Tanzbelustigung

statt, wozu freundlichst eingeladen Ang. Vogel

Vandek.

Morgen Sonntag findet von

nachmittags 2 Uhr ab im

Gasthaus zum Rebstock

Deffentl. Tanz

statt unter Mitwirkung einer

gutbeseiteten Streichmusik. Es lädt freundl. Ang. Vogel

2322

Auswahl-Qualitäten Preiswürdigkeit

erleichtern Ihnen bei uns den Einkauf. Kaufen Sie bei uns, dann haben Sie die Gewissheit, nach der letzten Mode gut und billig gekleidet zu sein. Wir führen stets große Auswahl in

Herren-, Damen-, Jünglings- und Knabenkleidung

C. Blum-Jundt / Emmendingen

Sämtliche Neuheiten

In
Wollmuseum
Waschsalde
Rohsalde
Baumwollmuseum
sind in großer Auswahl eingetroffen

E. Schwarz Emmendingen

Zentral-Theater EMMENDINGEN

Samstag, Sonntag, Montag

zeigen wir das hochdramatische Filmwerk

nach dem weltberühmten

Roman von Richard Voß

Hierzu:

Kampf im Tal der Riesen

Ein prachtvoller Film aus den Urwäldern Kaliforniens in 7 Akten

Hypotheken-Gelder für Stadt, Industrie und Landwirtschaft auch für Neubauten günstig zu vergeben.

Landesbank für Haus und Grundbesitz e. G. m. b. H.
Zweigstelle Freiburg i. Br.

Gartenstraße 6

Saatkartoffeln

garantiert anerkannte norddeutsche feine

Iuliinieren (gelbfleischig)

jouie Edeltraut (gelbfleischig) und Woltmann

hat abzugeben

Hochberger Landm. Lagerhaus e.G.m.b.H.
Emmendingen

Radler

fahr

Adler

altbekanntes Qualitätssiegel heute auch nicht mehr teurer als jedes andere Markenrad.

Vertreter:

Stephan Rumbach, Reute

Eingang Poststr., nahe Bahnhof, Tel. 2579

Nicht nur Preis, sondern Qualität und Ausführung entscheidet

Freie Turnerschaft Emmendingen

Samstag, den 20. und Sonntag,
den 21. April auf der Kegelbahn des
„Gewerkschaftshofs“

großes Preiskegeln

Am Samstag und Sonntag

Treff im Übergang

Samstag abend und Sonntag nachmittag

KONZERT

Prima Weine :: n. Ganterbier :: Gutburg, Küche

Zu zahlreichem Besuch laden freundl. ein

Familie Josef Hug

Raufmännische Lehrstelle

auf 1. Mai offen auf festigem Büro für Lehrlinge (Lehrmädchen).

Angebote unter Nr. 2320 an die Geschäftsstelle ds. Bl.

Bestellungen auf

Saatkartoffeln

rote Wollmann, gelbfleischige Industrie

ebenso

Speisekartoffeln

rote und gelbfleischige, nimmt entgegen

2327

Karl Latscha, Gewerkschaftsheim

Emmendingen.

Ford Motor-Company

Hildastr. 65 Freiburg i. Br. Tel. 3033

Alle Sorten

Waldfpflanzen

liefern in bekannt bestorteter Ware zu

billigen Preisen

Gustav Burger

Forstbaumschulen

Zell a. Hammersbach, Kinzigtal

Bad, Schwarzwald.

Preisliste kostenlos zur Verfügung.

Kontrollfirma des Hauptausschusses für forstliche Saatgutserkennung.

Hausweinbereitung

nur mit

Breisgauer Mostansatz.

Ein Versuch überzeugt.

Der Lit. stellt sich a. 8-10 Pf.

Man acht auf die Schutzmarke.

Ed. Palm & Co., Biberach-Riß.

25.- 29.- 15.50- 15-

Gefüllte Ia Seidensticke.

40.- 7.- 40.- 10.- 45.- 11.- 35.- 750-

50.- 9.- 50.- 13.- 55.- 15.- 40.- 950-

Gestelle Sämtl. Zubehör zum

35.- 0.75M. Selbstanfert. von Lampen-

40.- 0.80M. Schirmen Gestelle, Seide-

50.- 1.- Ballist. Fransen etc. bill.

55.- 1.10.- u. neu. bill.

„Japana“ Lampenschirm-Bedarf

M. Pastanier, Freiburg i. Br.

nur Eisenbahnsraße 41

Eingang Poststr., nahe Bahnhof, Tel. 2579

Nicht nur Preis, sondern Quali-

tät und Ausführung entscheidet

Vertreter:

Stephan Rumbach, Reute

Emmendingen

Nicht nur Preis, sondern Quali-

tät und Ausführung entscheidet

Vertreter:

Stephan Rumbach, Reute

Emmendingen

Nicht nur Preis, sondern Quali-

tät und Ausführung entscheidet

Vertreter:

Stephan Rumbach, Reute

Emmendingen

Nicht nur Preis, sondern Quali-

tät und Ausführung entscheidet

Vertreter:

Stephan Rumbach, Reute

Emmendingen

Nicht nur Preis, sondern Quali-

tät und Ausführung entscheidet

Vertreter:

Stephan Rumbach, Reute

Emmendingen

Nicht nur Preis, sondern Quali-

tät und Ausführung entscheidet

Vertreter:

Stephan Rumbach, Reute

Emmendingen

</div

Streisgauet 2 Taggriffen

Bekanntigungsblatt der Stadt Emmendingen

mit den Beilagen: "Ratgeber des Landmannes" und "Streisgauer Sonntagsblatt"

Verbreitung in den Amtsbezirken Emmendingen (Rekingen), Breisach, Eichheim,

Waldbach und am Kaiserstuhl

Umtagezeitung:
die tägliche Zeitung oder deren Raum 25 Pg.
die Wochenzettel 25 Pg. bei einer Ausgabe
Wochentag. Bei Wochenzettel 20% Rabatt. Beilage
gekauft das Zentrum 10 - Markt ohne Gefechtsklausur

Geschäftsführer: Kurfürstliches Kanzlei 11 / Wochentag: Seite Nr. 7492 und Kaiserstuhl

64. Jahrgang

Emmendingen, Montag, 22. April 1929

Nr. 93

Pressestimmen zur Reparationskonferenz

Oesterreichische Blätter.

Die englische und französische Presse zur Lage in Paris.

WTB, Wien, 19. April. Die Blätter stellen in

Beziehung der Abteilung der deutschen Vor-

schlage auf der Pariser Reparationskonferenz, die

einem vorläufigen Schluß der Verhandlungen

gleichkommen, daß hier wieder das Diktat der

Siegerei geltend gebracht wird.

WTB, Berlin, 21. April. In dem Communi-

cate über die heutige Sitzungssitzung wird aus-

drücklich bemerkt, daß auch der deutsche Me-
morandum nur als Diskussionsgrundlage dienen

sollte. Die Minister nahmen den Bericht ent-

gegen und erklärten, daß sie ausserdem die Verhand-
lungsfreiheit zu belassen wünschten.

Zuletzt der Reparationsverhandlungen.

WTB, Berlin, 21. April. In dem Communi-

cate über die heutige Sitzungssitzung wird aus-

drücklich bemerkt, daß auch der deutsche Me-
morandum nur als Diskussionsgrundlage dienen

sollte. Die Minister nahmen den Bericht ent-

gegen und erklärten, daß sie ausserdem die Verhand-
lungsfreiheit zu belassen wünschten.

Die Bemühungen um Fortführung der Pariser Konferenz.

WTB, Paris, 20. April. Gegenwärtig, da

neben spätabends und heute vormittag private Unterredungen zwischen gewissen Sachverständigen

der Reparationskonferenz stattfinden, hat die

deutsche Delegation durch mehr als zwei Ge-
nerationentributpflichtig gemacht. Diese Vor-
schläge erbringen den Beweis, daß die Sieger-

partei stärker ist, als die Wille zur sachlichen

Verhandlung. — Die neue Presse sagt:

Das Memorandum der vier Hauptländer

macht den schlechtesten Einbruch. Demgegen-

über überreichten die deutschen Vertreter einer

Egozentriker, der in einer Welt der Vorurteile

wirkte und die nächsten Verhandlungen

begünstigte. Das Memorandum ist ein Rückschlag

des Sieges. — Die finanzielle Basis für die Verhandlungen ist nicht mehr vorhanden, noch kann sie es werden, wenn die Deutschen

ihren Willen durchsetzen, daß ein Abbruch der Verhandlungen

gewünscht ist. — Die Arbeitsergebnisse der

deutschen Delegation sind sehr erfreulich.

Die Bemühungen um Fortführung der Pariser Konferenz.

WTB, Paris, 20. April. Gegenwärtig, da

neben spätabends und heute vormittag private Unterredungen zwischen gewissen Sachverständigen

der Reparationskonferenz stattfinden, hat die

deutsche Delegation durch mehr als zwei Ge-
nerationentributpflichtig gemacht. Diese Vor-
schläge erbringen den Beweis, daß die Sieger-

partei stärker ist, als die Wille zur sachlichen

Verhandlung. — Die neue Presse sagt:

Das Memorandum der vier Hauptländer

macht den schlechtesten Einbruch. Demgegen-

über überreichten die deutschen Vertreter einer

Egozentriker, der in einer Welt der Vorurteile

wirkte und die nächsten Verhandlungen

begünstigte. Das Memorandum ist ein Rückschlag

des Sieges. — Die finanzielle Basis für die Verhandlungen ist nicht mehr vorhanden, noch kann sie es werden, wenn die Deutschen

ihren Willen durchsetzen, daß ein Abbruch der Verhandlungen

gewünscht ist. — Die Arbeitsergebnisse der

deutschen Delegation sind sehr erfreulich.

Die Bemühungen um Fortführung der Pariser Konferenz.

WTB, Paris, 20. April. Gegenwärtig, da

neben spätabends und heute vormittag private Unterredungen zwischen gewissen Sachverständigen

der Reparationskonferenz stattfinden, hat die

deutsche Delegation durch mehr als zwei Ge-
nerationentributpflichtig gemacht. Diese Vor-
schläge erbringen den Beweis, daß die Sieger-

partei stärker ist, als die Wille zur sachlichen

Verhandlung. — Die neue Presse sagt:

Das Memorandum der vier Hauptländer

macht den schlechtesten Einbruch. Demgegen-

über überreichten die deutschen Vertreter einer

Egozentriker, der in einer Welt der Vorurteile

wirkte und die nächsten Verhandlungen

begünstigte. Das Memorandum ist ein Rückschlag

des Sieges. — Die finanzielle Basis für die Verhandlungen ist nicht mehr vorhanden, noch kann sie es werden, wenn die Deutschen

ihren Willen durchsetzen, daß ein Abbruch der Verhandlungen

gewünscht ist. — Die Arbeitsergebnisse der

deutschen Delegation sind sehr erfreulich.

Die Bemühungen um Fortführung der Pariser Konferenz.

WTB, Paris, 20. April. Gegenwärtig, da

neben spätabends und heute vormittag private Unterredungen zwischen gewissen Sachverständigen

der Reparationskonferenz stattfinden, hat die

deutsche Delegation durch mehr als zwei Ge-
nerationentributpflichtig gemacht. Diese Vor-
schläge erbringen den Beweis, daß die Sieger-

partei stärker ist, als die Wille zur sachlichen

Verhandlung. — Die neue Presse sagt:

Das Memorandum der vier Hauptländer

macht den schlechtesten Einbruch. Demgegen-

über überreichten die deutschen Vertreter einer

Egozentriker, der in einer Welt der Vorurteile

wirkte und die nächsten Verhandlungen

begünstigte. Das Memorandum ist ein Rückschlag

des Sieges. — Die finanzielle Basis für die Verhandlungen ist nicht mehr vorhanden, noch kann sie es werden, wenn die Deutschen

ihren Willen durchsetzen, daß ein Abbruch der Verhandlungen

gewünscht ist. — Die Arbeitsergebnisse der

deutschen Delegation sind sehr erfreulich.

Die Bemühungen um Fortführung der Pariser Konferenz.

WTB, Paris, 20. April. Gegenwärtig, da

neben spätabends und heute vormittag private Unterredungen zwischen gewissen Sachverständigen

der Reparationskonferenz stattfinden, hat die

deutsche Delegation durch mehr als zwei Ge-
nerationentributpflichtig gemacht. Diese Vor-
schläge erbringen den Beweis, daß die Sieger-

partei stärker ist, als die Wille zur sachlichen

Verhandlung. — Die neue Presse sagt:

Das Memorandum der vier Hauptländer

macht den schlechtesten Einbruch. Demgegen-

über überreichten die deutschen Vertreter einer

Egozentriker, der in einer Welt der Vorurteile

wirkte und die nächsten Verhandlungen

begünstigte. Das Memorandum ist ein Rückschlag

des Sieges. — Die finanzielle Basis für die Verhandlungen ist nicht mehr vorhanden, noch kann sie es werden, wenn die Deutschen

ihren Willen durchsetzen, daß ein Abbruch der Verhandlungen

gewünscht ist. — Die Arbeitsergebnisse der

deutschen Delegation sind sehr erfreulich.

Die Bemühungen um Fortführung der Pariser Konferenz.

WTB, Paris, 20. April. Gegenwärtig, da

neben spätabends und heute vormittag private Unterredungen zwischen gewissen Sachverständigen

der Reparationskonferenz stattfinden, hat die

deutsche Delegation durch mehr als zwei Ge-
nerationentributpflichtig gemacht. Diese Vor-
schläge erbringen den Beweis, daß die Sieger-

partei stärker ist, als die Wille zur sachlichen

Verhandlung. — Die neue Presse sagt:

Das Memorandum der vier Hauptländer

macht den schlechtesten Einbruch. Demgegen-

über überreichten die deutschen Vertreter einer

Egozentriker, der in einer Welt der Vorurteile

wirkte und die nächsten Verhandlungen

begünstigte. Das Memorandum ist ein Rückschlag

des Sieges. — Die finanzielle Basis für die Verhandlungen ist nicht mehr vorhanden, noch kann sie es werden, wenn die Deutschen

ihren Willen durchsetzen, daß ein Abbruch der Verhandlungen

gewünscht ist. — Die Arbeitsergebnisse der

deutschen Delegation sind sehr erfreulich.

Die Bemühungen um Fortführung der Pariser Konferenz.

WTB, Paris, 20. April. Gegenwärtig, da

neben spätabends und heute vormittag private Unterredungen zwischen gewissen Sachverständigen

der Reparationskonferenz stattfinden, hat die

deutsche Delegation durch mehr als zwei Ge-
nerationentributpflichtig gemacht. Diese Vor-
schläge erbringen den Beweis, daß die Sieger-

partei stärker ist, als die Wille zur sachlichen

Verhandlung. — Die neue Presse sagt:

Das Memorandum der vier Hauptländer

macht den schlechtesten Einbruch. Demgegen-

über überreichten die deutschen Vertreter einer

Egozentriker, der in einer Welt der Vorurteile

wirkte und die nächsten Verhandlungen

begünstigte. Das Memorandum ist ein Rückschlag

des Sieges. — Die finanzielle Basis für die Verhandlungen ist nicht mehr vorhanden, noch kann sie es werden, wenn die Deutschen

ihren Willen durchsetzen, daß ein Abbruch der Verhandlungen

gewünscht ist. — Die Arbeitsergebnisse der

deutschen Delegation sind sehr erfreulich.

Die Bemühungen um Fortführung der Pariser Konferenz.

WTB, Paris, 20. April. Gegenwärtig, da</